

DER Schlusspunkt

willisauerbote.ch - Ihr Link zu ergänzenden Inhalten wie Videos, Fotoalben, Dossiers oder Blogs.

ZAHL DES TAGES

2000

Besucher werden morgen Abend im Städtli Willisau zur Live-Sendung «Donnschtig-Jass» erwartet.

ONLINE



B Tipp der Woche: Am kommenden Wochenende starten die 2.- und 3.-Liga-Fussballer in die neue Saison, eine Woche später ist Kick-off für die 4.-Liga-Teams. Alle Resultate der WB-Mannschaften und vieles mehr finden Sie unter dem Link <http://www.willisauerbote.ch/diverses/blog/tipp-der-woche>.



Fotogalerie: Das Heitere Open Air 2016 ist Geschichte – und wird in Erinnerung bleiben. Auch dank der tollen Fotos, die während des Festivals entstanden sind. Viele schöne Impressionen sind unter www.willisauerbote.ch/multimedia zu sehen.

Fernsehen: Die «Glanz & Gloria»-Sommerserie «Mein Leben nach dem Spitzensport» beleuchtet den Alltag von fünf ehemaligen Spitzensportlerinnen und -sportlern. Am kommenden Donnerstag, 18.40 Uhr, ist die gebürtige Altshoferin und heute in Dagmersellen wohnhafte Edith Wolf-Hunkeler zu sehen, die zu den erfolgreichsten Rollstuhlsportlerinnen aller Zeiten gehört.



You Tube Nicht zum ersten Mal dient Willisau als Schauplatz einer nationalen Jass-Sendung: Vor 29 Jahren, am 15. Juli 1987, wurde der «Mittwoch-Jass» direkt vom Willisauer Bahnhofareal gesendet. Rund 700'000 Zuschauer verfolgten den grossen Auftritt von Stadttier, Trachtelüt und Junger Feldmusik live im TV mit. Zu finden ist die Aufzeichnung unter www.willisauerbote.ch oder <https://youtu.be/2UgUqy9qC94> (Facebook). Das Bild zeigt «Stadttier» Seppi Mahnig (links), der TV-Moderator Jürg Randegger die Sage des ewig geisternen Ungetüms erzählt.

AUGENBLICK HOCHÄNZI, MITTWOCH, 10. AUGUST



Rast auf dem Hochänzi bei der Wanderung Kuttelbad-Luthern Bad mit dem Tourismus Willisau. Foto Mägi Heller

Vermisster Mann tot aufgefunden

MAUENSEE/KALTBACH Der seit Freitag, 5. August 2016, vermisste, 79-jährige Ernő Gosztola wurde am vergangenen Samstag bei Kaltbach tot aufgefunden, wie die Luzerner Staatsanwaltschaft mitteilt. Aktuell geht die Polizei von keiner Dritteinwirkung (Verbrechen) aus. Die Leiche werde im Institut für Rechtsmedizin (IRM) untersucht und definitiv identifiziert, heisst es in der Medienmitteilung. **WB**

Mit Tempo 100 über Nebenstrasse

LITTAU Ein 36-jähriger Töfffahrer ist auf einer Nebenstrasse im Luzerner Ortsteil Littau am Donnerstag mit Tempo 101 unterwegs gewesen und von der Polizei geblitzt worden. Erlaubt wären 50 Kilometer pro Stunde gewesen.

Der Schweizer wurde vorübergehend festgenommen. Der Töfffahrer geriet gegen 17.30 Uhr auf der östlichen Bergstrasse in die Geschwindigkeitskontrolle. Noch am selben Abend tauchten Polizisten an seinem Wohnort auf, wie die Luzerner Polizei mitteilte.

Der Raser musste seinen Führerausweis abgeben. Zudem wurde er festgenommen und später wieder entlassen. Die Staatsanwaltschaft leitete eine Untersuchung ein. **sda**

Schweizer sind Europameister im Zugfahren

VERKEHR Was beim Sport oft nicht ganz gelingt, ist beim öffentlichen Transport schon fast die Regel: Die Schweiz ist erneut Europameisterin im Bahnfahren. Nur für Silber reichte es jedoch im weltweiten Vergleich.

Durchschnittlich bestieg 2015 jede Schweizerin und jeder Schweizer 59 Mal einen Zug. Öfter machten es nur die Japaner: Sie fuhren im letzten Jahr im Durchschnitt pro Kopf 72 Mal Zug. Das ergab eine am Dienstag veröffentlichte Auswertung der Jahresstatistik des Internationalen Eisenbahnverbandes durch den Informationsdienst für den öffentlichen Verkehr LITRA.

Hinter der Schweiz auf dem dritten Rang landete Luxemburg mit 40 Bahnfahrten. Danach folgen Dänemark (34), Österreich (29), Grossbritannien (26) und Deutschland (25). Am Ranglistende liegt Schweden mit gerade mal drei Bahnfahrten pro Person.

Weltmeister bei Kilometern Ganz an die Weltspitze schafften es die Schweizerinnen und Schweizer auch dieses Jahr bei der Anzahl zurückgelegter Bahnkilometer. Mit 2277 Kilometern pro Kopf fuhren sie weiter Zug als jede andere Nation der Welt. In dieser



Schweizerinnen und Schweizer fahren jährlich 2277 Kilometer Zug. Foto WB-Archiv

Kategorie konnten die Schweizer Bahnfahren die Japaner mit 2052 Kilometern klar auf Platz zwei verweisen.

Hinter den beiden Spitzenreitern folgen weit abgeschlagen Österreich mit 1361 Kilometern auf Platz drei, danach Frankreich mit 1252 Kilometern und Dänemark mit 1057 Kilometern. Die Deutschen fuhren mit 979 Kilometern pro Person fast zweieinhalb Mal weniger Zug als die Schweizer.

Bereits in den vergangenen Jahren hatten die Schweizer Zugpassagiere die europäische Konkurrenz hinter sich gelassen. Bei den zurückgelegten Kilometern holte die Schweiz schon 2014 und 2013 Gold. Allerdings musste sie bei der Anzahl Bahnfahrten bereits damals Japan den Vorrang lassen. **sda**

Heiri Grüter*
54, Künstler,
Willisau



FarBIG, die grösste Bilderwand

«FarBIG - a bigger performance»: So kündigen Sie Ihre Installation auf dem Vorplatz

DAS LETZTE WORT

des Willisauer Rathauses vom nächsten Sonntag an. Wie big, wie gross, ist diese Bilderwand?

Die Installation zeigt 56 Werke aus meiner Schaffenszeit 2014 bis 2016. Zu sehen ist eine 10 mal 5 Meter grosse Bilderwand. Sie präsentiert: Meine Acrylwerke sind virtuos, ausdrucksstark und einzigartig.

Was ist das Ziel der Aktion?

Meine Bilder haben alle das Standardformat 70 mal 100 Zentimeter und ich verwende nur Grundfarben. Denn mein Ziel war es immer, diese Werke zu einem Gesamtbild zusammenfügen zu können. Mit dieser Aktion will ich näher zum Publikum rücken, Aufmerksamkeit und Interesse für meine Bilder wecken. Die riesige Installation soll buchstäblich für Gesprächsstoff mitten im Städtli sorgen. Ich freue mich auf den Gedankenaustausch mit dem Publikum.

Hinter dem riesigen Bild wird wohl auch eine riesige Vorbereitung stecken...

In der Tat, es ist bis anhin mein grösstes Kunstprojekt. Die Vorbereitungsarbeiten sind seit drei Monaten im Gang. Ich kann auf ein zwölfköpfiges Team zählen. Die Installation besteht aus einer vorgefertigten Wand, die es ermöglicht, 56 Werke draussen, mitten im Städtli, an einem Tag zu präsentieren. Unser Testlauf in einer Werkhalle glückte.

Einem erfolgreichen Unterfangen steht also nichts mehr im Wege?

Mein Team ist bestens vorbereitet. Jetzt hängt alles vom Wetter ab. Sollte die Installation am Sonntag infolge Schlechtwetter nicht möglich sein, starten wir einen neuen Versuch am Sonntag, 4. September 2016. **-art.**

* Heiri Grüter ist in Willisau aufgewachsen, arbeitet lange Jahre in den Bereichen Marketing und Verkauf bei verschiedenen internationalen Firmen. Seit 2014 konzentriert er sich vermehrt auf das Kunstschaffen. Eine Leidenschaft, die er bereits seit 20 Jahren hat.

WETTER

PROGNOSEN Heute Mittwoch nur teilweise sonnig mit ausgedehnter Quellbewölkung, dazu einige Schauer oder Gewitter, Schwerpunkt am zentralen und östlichen Alpennordhang und in der Nordostschweiz. Temperaturen zwischen 16 und 26 Grad.



Veränderlich, zeitweise stark bewölkt und einige Schauer oder Gewitter.

DONNERSTAG
22° / 14°



Ziemlich sonnig, trotz Restwolken zu Tagesbeginn und dichten hohen Wolkenfeldern am Nachmittag.

FREITAG
25° / 15°



Zunächst noch Aufhellungen, dann veränderlich bis stark bewölkt und aufkommende Regenschauer.

SAMSTAG
24° / 14°



Cambridge-Examenkurse
ab 29. August 2016

Gruppenkurse
(Anfänger bis Fortgeschrittene)
ab 5. September 2016

Hauptgasse 26 6130 Willisau Tel. 041 970 35 15 sekretariat@elh-willisau.ch www.elh-willisau.ch